

Pestalozzi

Sämtliche Werke

13. Band

Schriften aus der Zeit von 1799—1801

bearbeitet von

Herbert Schönebaum **Kurt Schreinert**



Berlin und Leipzig 1932

Verlag von Walter de Gruyter & Cö.

vormals G.J. Göschen'sche Verlagsbandlung — J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung — Georg Reimer — Karl J. Trübner — Veit & Comp.

Auslieferung für die Schweiz: Orell Füssli Verlag, Zürich

Inhalt.

Vorwort	VII
1. Über den Aufenthalt in Stanz. Brief Pestalozzis an einen Freund. 1799.	1
2. Die Sprache als Fundament der Kultur. Entwürfe und Fragment. Ende 1799.	33
Entwürfe.	35
Fragment.	47
3. Siben Tag by Pfarrer Samuel. Anfang 1800.	55
4. Vorarbeit zu der Schrift ‚Die Methode‘.	83
5. Die Methode. Eine Denkschrift Pestalozzis. 27. Juni 1800.	101
Fragment der Denkschrift ‚Die Methode‘.	123
6. Erste öffentliche Aeußerung über mein jeziges Thun und über meine Ansicht der Volksbildung als des einzigen Rettungsmittels des Vaterlands. Zuschrift an Herrn Antistes Heß und Herrn Decan Ith. Sommer 1800.	127
7. Anzeige über das Lehrerseminar zu Burgdorf. 24. Oktober 1800..	133
8. Anweisung zum Buchstabieren- und Lesenlehren von Pestalozzi. 1801.	137
9. Ankündigung über das Lehrerseminar in Burgdorf. 2. Juni 1801....	175
10. Wie Gertrud ihre Kinder lehrt, ein Versuch, den Müttern Anleitung zu geben, ihre Kinder selbst zu unterrichten in Briefen von Heinrich Pestalozzi. 1801.	181
Vorarbeiten und Entwürfe.	360
I. Anhang. Textkritik.	393
II. Anhang. Sacherklärung.	491
III. Anhang. Worterklärung.	543
IV, Anhang. Namen- und Ortsregister. *. I.	552